



# Geschäftsbericht 2022

Nach Swiss GAAP FER 26



Swisscanto  
Flex Sammelstiftung

# Inhaltsverzeichnis

<b>3</b>	Swisscanto Flex Fakten und Zahlen 2022	
<b>5</b>	Jahresbericht 2022	
<b>7</b>	Reporting zur Umsetzung Nachhaltigkeitsstrategie des Vermögensverwalters	
<b>11</b>	Portfoliomanager Bericht 2022	
<b>12</b>	Jahresrechnung 2022	
		<b>13</b>
		Bilanz per 31. Dezember 2022
		<b>15</b>
		Betriebsrechnung per 31. Dezember 2022
		<b>17</b>
		Anhang zur Jahresrechnung
		<b>39</b>
		Bericht der Revisionsstelle

# Swisscanto Flex Fakten und Zahlen 2022



**CHF 2,4 Mia.**

Bilanzsumme



**1,75%**

Technischer Zins



**308**

Anschlüsse



**12'918**

Destinatäre



**101,50%**

Deckungsgrad  
Swisscanto Flex kollektiv



**2'942**

Rentner



**-10,52%**

Rendite Flex 20



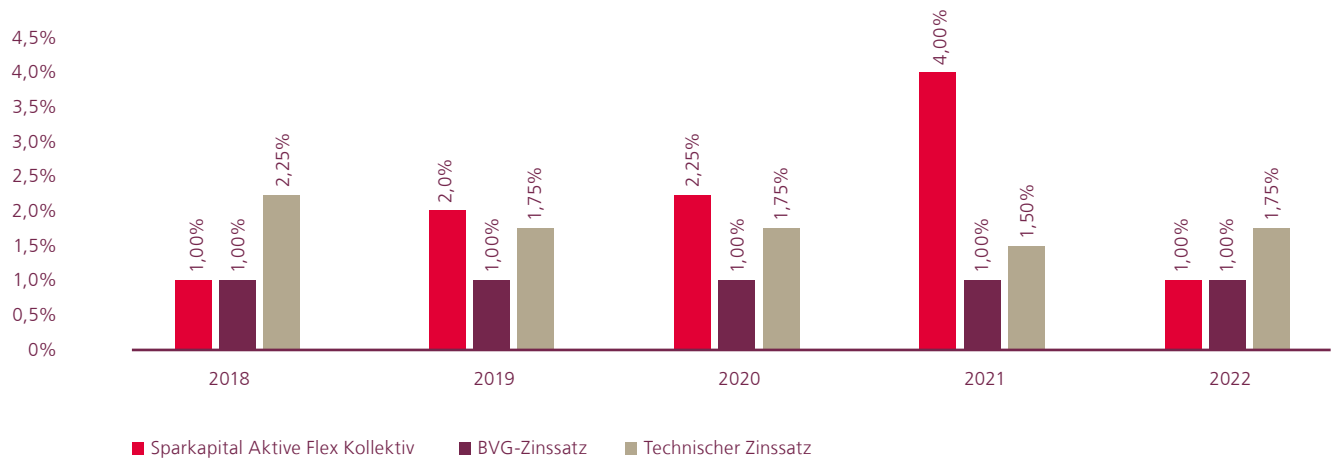
**-11,25%**

Rendite Flex 30

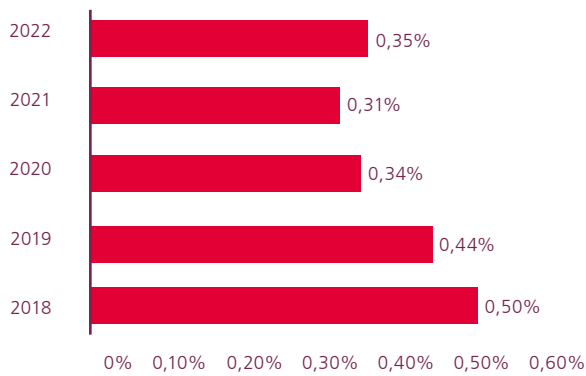
**-11,92%**

Rendite Flex 40

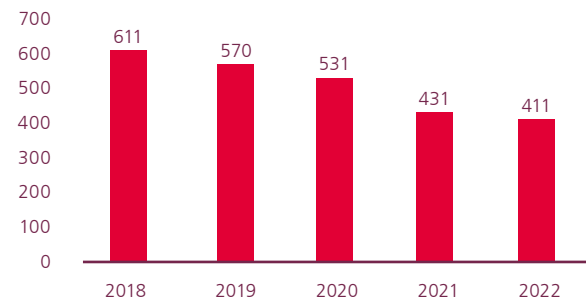
## Zinssätze



## Vermögensverwaltungskosten



## Verwaltungsaufwand der Stiftung pro Destinatär



# Jahresbericht 2022

## Erfolgreich und stabil



Urs Ackermann und Dr. Christof Strässle

### **Rückblick 2022**

Nach mehr als zwei Jahren Coronavirus-Pandemie werden Volkswirtschaften auf der ganzen Welt weiterhin von destabilisierenden Schocks beeinträchtigt. Die Folgen des Krieges zwischen Russland und der Ukraine führten zu einem Rückgang der wirtschaftlichen Aktivität weltweit. Die zunehmende Inflation, Beeinträchtigungen der Lieferketten, eine restriktivere Geldpolitik sowie die höhere politische Unsicherheit belasten das Wachstum in vielen Ländern.

Allerdings konnte man auch positiv verzeichnen, dass sich die niedrige Arbeitslosigkeit, die Aufhebung von Corona-Beschränkungen sowie der Nachholbedarf auf Verbraucherseite auf die Konsumausgaben deutlich niederschlugen, insbesondere in den westlichen Ländern. Dennoch stieg das Risiko einer Rezession oder sogar Stagflation.

### **Unsere Positionierung**

Die Swisscanto Flex Sammelstiftung verfügt über ein solides finanzielles Fundament. Trotz Negativperformance der Vermögensanlagen bleiben die Deckungsgrade in sämtlichen Vorsorgewerken auf gutem Niveau.

Im Zuge der generellen Anhebung der Zinsniveaus sind auch die erwarteten Renditen der Vermögensanlagen angestiegen und geben Spielraum für ein Nachziehen des technischen Zinssatzes. Der Stiftungsrat nutzt diesen Spielraum und hat beschlossen, den technischen Zinssatz ab 31.12.2022 um 25 Basispunkte auf 1,75% zu erhöhen. Auch nach dieser Erhöhung liegt der Deckungsgrad des Vorsorgewerks Rentner per 31.12.2022 bei 97,2%. Gemäss den reglementarischen Bestimmungen wurde den aktiven Vorsorgewerken der Bereiche «Flex Kollektiv» und «Flex Individuell» folglich ein Sanierungsbeitrag belastet.

## Nachhaltigkeit

Unsere Anlage-Pools verfolgen unterschiedliche Nachhaltigkeitsansätze. In unseren Depots arbeiten wir insbesondere mit den beiden Produktlinien «Responsible» und «Sustainable». Die Produktlinie «Responsible» beinhaltet standardmässig die Anwendung von Ausschlusskriterien, die systematische ESG-Analyse als integraler Bestandteil des Anlageprozesses sowie eine Reduktion der CO<sub>2</sub>e-Intensität der Anlagen. Die Produktlinie «Sustainable» umfasst neben den vorgenannten Ansätzen die Anwendung noch umfangreicherer Ausschlüsse.

## Neuer Geschäftsführer

Mit Urs Ackermann haben wir im vergangenen Jahr einen neuen Geschäftsführer ernannt. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit ihm und sind überzeugt, gemeinsam die Swisscanto Flex Sammelstiftung finanziell erfolgreich und stabil zu führen. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich beim bisherigen Geschäftsführer Andreas Schmeltzer, der sich neuen Aufgaben im Unternehmen widmet.

## Ausblick

Für das Gesamtjahr 2023 dürften sich die Kapitalmarktaussichten mit einer Inflation, die ihren Höhepunkt überschritten hat, verbessern. Dies würde den internationalen Zentralbanken eine etwas gelassener Zinspolitik erlauben und der Konjunktur, bei einem generell intakten Arbeitsmarkt, wieder mehr Luft zum Atmen lassen. Entsprechend hoffen wir, dass sich die Renditen im laufenden Jahr wieder im positiven Bereich bewegen.

Der Fall Credit Suisse hat im März nicht nur für Unruhe an den Finanzmärkten weltweit gesorgt, sondern auch einige Asset-Manager in Bedrängnis gebracht. Wir können Ihnen versichern, dass die Pools der Swisscanto Flex Sammelstiftung nicht vom Verlust der Credit-Suisse-Aktie betroffen sind, da das Asset-Management der Zürcher Kantonalbank in den Aktien Schweiz Fonds seit November 2022 keine Credit Suisse-Aktien mehr gehalten hatte. Anlagen in Credit-Suisse Obligationen CHF bzw. Fremdwährungen sind in den vier Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung je nach strategischer Obligationenquote in einer Gewichtung von lediglich rund 0,1% (Flex 40), 0,2% (Flex 30) bzw. 0,3% (Flex20 und Flex Rentnerkasse) enthalten, Investitionen in sogenannten CoCo-Bonds (Contingent Convertible Bonds) bzw. AT1-Anleihen (Additional Tier-1 Capital) der Credit Suisse wurden gar keine getätigt.

## Herzlichen Dank

Einmal mehr ist es an der Zeit, dass wir uns bei Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, ganz herzlich für Ihr Vertrauen bedanken. Wir setzen alles daran, die Swisscanto Flex Sammelstiftung erfolgreich mit einer optimalen Vorsorgelösung zu führen. Für Sie und Ihre Mitarbeitenden, damit Ihre Altersvorsorge langfristig gesichert ist.

Unser weiterer Dank gilt allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, die auch im vergangenen Jahr engagiert und motiviert für unsere Stiftung tätig waren.

Dr. Christof Strässle  
Präsident des Stiftungsrats

Urs Ackermann  
Geschäftsführer

# Reporting zur Umsetzung Nachhaltigkeitsstrategie des Vermögensverwalters

## 1.1 Reportingumfang

Das Reporting umfasst grundsätzlich alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien. Nicht traditionelle Anlagekategorien inkl. Immobilienanlagen (ex Immobilienaktien) sind nicht teil der Auswertungen. Je nach Swisscanto ESG-Produktlinie Traditionell, Responsible oder Sustainable kommen unterschiedliche Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung resp. kann sich die konkrete Anwendung unterscheiden. Weitere Details sind in den nachfolgenden Abschnitten erläutert.

## 1.2 Mitgliedschaften mandatiertes Vermögensverwalter

Das Asset Management der Zürcher Kantonalbank ist Unterzeichner der «Principles for Responsible Investment» sowie Mitglied von «Swiss Sustainable Finance».

## 1.3 Ausübung Stimmrechte und Engagement

Das Asset Management der Zürcher Kantonalbank betreibt im Rahmen der Investment Stewardship sowohl Proxy Voting als auch Engagement unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten. Die Abstimmung erfolgt bei den gehaltenen Aktienpositionen jeweils mit dem gesamten Bestand der Fondsleitung über alle Swisscanto Kollektivanlagen hinweg. Die Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung werden ausschliesslich mit Kollektivanlagen umgesetzt, wobei primär Swisscanto Produkte zum Einsatz gelangen. Insbesondere bei den nicht kotierten Immobilienanlagen werden auch Drittprodukte eingesetzt sowie sind ergänzend auch in weiteren Anlagekategorien Investitionen in Drittprodukte möglich.

Die Swisscanto Fondsleitung AG stimmt bei börsenkotierten Schweizer Aktiendirektanlagen flächendeckend ab.

Die Fondsleitung Swisscanto Asset Management International SA stimmt bei börsenkotierten Aktiendirektanlagen mit Domizil ausserhalb der Schweiz ab,

- wenn die Position der gehaltenen Aktien den Kurswert (Anzahl gehaltene Aktien x Aktienkurs zum Zeitpunkt der Bestandsfixierung für die Generalversammlung) von CHF 5 Mio. beziehungsweise Gegenwert erreicht oder
- wenn die Zielgesellschaft oder der Asset Manager die Ausübung der Stimmrechte ausdrücklich beantragt.

Unsere Nachhaltigkeitsabstimmungsrichtlinien sind unter [swisscanto.com/voting](https://www.swisscanto.com/voting) abrufbar (siehe «Swiss Funds Guidelines» und «Lux Funds Guidelines»). Ebenfalls unter diesem Link wird jeweils unser konkretes Abstimmungsverhalten nach einer Generalversammlung publiziert.

Engagement wird mit Gesellschaften überall dort geführt, wo wir eine grössere Position halten (in absoluten Werten oder in % der Marktkapitalisierung), wobei keine exakten Schwellenwerte angewandt werden. Entscheidend dafür sind Auffälligkeiten hinsichtlich ESG, Klimastrategie und insbesondere Verstösse gegen den UN Global Compact. Die Anlage- und Abstimmungspolitik sind integrale Bestandteile des Engagements und dienen als umfassendes «Gesamtpaket» zur nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswertes und zur Förderung der Best-Practice-ESG-Ziele. Unternehmen werden aktiv aufgefordert, ehrgeizige Treibhausgas-Reduktionsziele zu formulieren und diese konsequent umzusetzen.

Neben dem kontinuierlichen direkten Dialog mit Unternehmensleitungen von Schweizer Gesellschaften engagieren wir uns über die Collaboration-Plattform der UN PRI sowie verschiedene Investoreninitiativen. Partnerin für unsere Engagement-Aktivitäten bei internationalen Gesellschaften ist Sustainalytics.

#### 1.4 Negativkriterien

Das Asset Management der Zürcher Kantonalbank wendet in allen verwalteten Vermögen – sowohl den aktiven als auch den passiven – eine Blacklist an, mit welcher unser Nachhaltigkeitsstandard in Anlehnung an den Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK-ASIR) umgesetzt wird. Durch diese Ausschlusskriterien werden vor allem Hersteller von geächteten Waffen (Personenminen, Streumunition und Nuklearwaffen ausserhalb des Atomwaffensperrvertrags) erfasst. Ebenfalls kann es vereinzelt zu verhaltensbasierten Ausschlüssen kommen. Zur Einschätzung stützen wir uns primär auf die Schweizer Gesetzgebung sowie auf von der Schweiz ratifizierte und anerkannte internationale Abkommen. Wir behalten uns vor, nach eigenem Ermessen zusätzliche Unternehmen auszuschliessen oder auf einen Ausschluss zu verzichten.

Werden in den Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung Drittprodukte in traditionellen Anlagekategorien eingesetzt, ist die Einhaltung der Blacklist ebenfalls verbindlich. Dabei werden die den Drittprodukten unterliegenden Anlagen regelmässig überprüft. Eine vollständige resp. durchgehende Einhaltung der Blacklist kann bei Drittprodukten jedoch nicht abschliessend garantiert werden.

#### Ausschlüsse der Swisscanto Blacklist

- Streubomben und -munition
- Antipersonen- und Landminen
- Biologische und chemische Waffen
- Atomwaffen Systeme
- Atomwaffen Material
- Angereichertes Uran
- Blendlaser-Waffen
- Brandwaffen
- Verhaltensbasierte Ausschlüsse u.a. gem. SVVK ASIR

Bei Swisscanto Kollektivanlagen der Produktlinien Responsible und Sustainable werden die Ausschlüsse der Blacklist um weitere Kriterien ergänzt. Werden in den Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung aktiv verwaltete Drittprodukte in traditionellen Anlagekategorien eingesetzt, ist die Einhaltung der weiteren Ausschlusskriterien gemäss Responsible ebenfalls verbindlich. Dabei werden die den Drittprodukten unterliegenden Anlagen regelmässig überprüft. Eine vollständige resp. durchgehende Einhaltung dieser weiteren Ausschlüsse kann bei Drittprodukten jedoch nicht abschliessend garantiert werden.

#### Ergänzende Ausschlüsse gemäss Responsible

- Herstellung von Waffen und Munition
- Herstellung von Kriegstechnik (>5% Umsatz)
- UN-Global-Compact-Verstösse
- Kinderarbeit
- Herstellung von Pornografie
- Förderung von Kohle (>5% Umsatz)
- Kohlereserven (ex Metallproduktion)
- Sozioökonomische Risiken (bei staatlichen Emittenten)

Die nachstehende Darstellung per 31.12.2022 zeigt die Einhaltung der Kontroversen (Ausschlusskriterien) aller vier Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung gemäss Responsible-Ansatz. Die Auswertung umfasst alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien (Immobilien (ex Aktienanlagen) sind nicht teil der Auswertung). Die der Auswertung unterliegende Benchmark ist die vermögensgewichtete Benchmark aller vier Anlagepools der Swisscanto Flex Sammelstiftung.

#### 1.5 Positivkriterien

Ein zentraler Baustein der Nachhaltigkeitsstrategie des Asset Managements der Zürcher Kantonalbank ist die Integration von ESG-Aspekten in die Anlageentscheidungen. Ein ESG Score misst die Performance eines Staates oder einer Unternehmung hinsichtlich ökologischer (E), sozialer (S) und Governance- (G) Faktoren.

Bei Produkten gemäss Sustainable-Ansatz erfolgt zusätzlich eine Impact-Analyse, welche den Beitrag einer Unternehmung oder eines Staates zur nachhaltigen Entwicklung misst. Sie zeigt auf, ob und wie stark Unternehmungen und Staaten mindestens einem der 17 offiziellen Ziele der Vereinten Nationen («SDGs») für nachhaltige Entwicklung dienen.

Die Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung werden primär mit aktiv verwalteten Swisscanto Kollektivanlagen umgesetzt, wodurch eine breite Abdeckung punkto ESG-Integration gegeben ist.



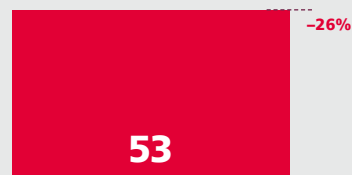
## 1.6 Umgang mit Klimarisiken

Die nachstehende Darstellung per 31.12.2022 zeigt die Einhaltung der Klimastrategie des Asset Managements der Zürcher Kantonalbank (in allen aktiv verwalteten Vermögen aus den traditionellen Anlageklassen der Responsible-Produktlinie soll die CO<sub>2</sub>e-Intensität der Anlagen im Vergleich zum Anlageuniversum ab 1.1.2022 jedes Jahr um 4% plus nominales Wirtschaftswachstum reduziert werden) für alle vier Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung. Die Auswertung umfasst alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien (Immobilien (ex Aktienanlagen) sind nicht teil der Auswertung). Die der Auswertung unterliegende Benchmark ist die vermögensgewichtete Benchmark aller vier Anlagepools der Swisscanto Flex Sammelstiftung.

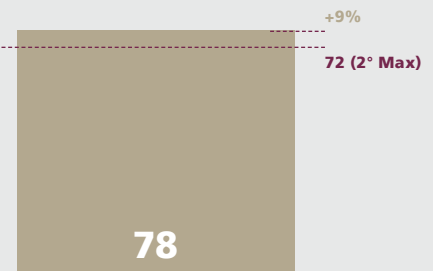
wachstum reduziert werden) für alle vier Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung. Die Auswertung umfasst alle eingesetzten Produkte traditioneller Anlagekategorien (Immobilien (ex Aktienanlagen) sind nicht teil der Auswertung). Die der Auswertung unterliegende Benchmark ist die vermögensgewichtete Benchmark aller vier Anlagepools der Swisscanto Flex Sammelstiftung.

**CO<sub>2</sub>e-Intensität**  
Corporate  
Tonnen CO<sub>2</sub>e/  
Mio. USD Umsatz  
Scope 1 & 2

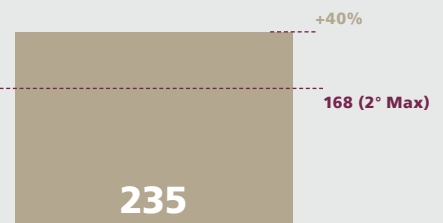
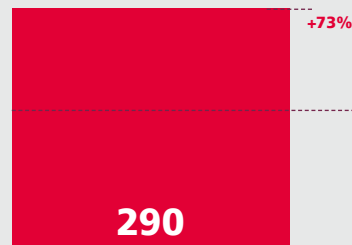
### Portfolio



### Benchmark



**CO<sub>2</sub>e-Intensität**  
Sovereign  
Tonnen CO<sub>2</sub>e/  
Mio. USD BIP



**Erreichung  
2-Grad Ziel**

**-14%**

**+14%**

## 1.7 Zusatzauswertung Schweizer Immobilienanlagen

Für die in den vier Portfolios der Swisscanto Flex Sammelstiftung gehaltenen Schweizer Immobilienanlagen gibt es zurzeit keine umfänglichen ESG-Auswertungen, welche alle investierten Produkte abdecken.

Die drei von der Zürcher Kantonalbank verwalteten Swisscanto Immobilien-Direktanlagen-Produkte haben 2022 erstmals das ESG-Assessment von GRESB publiziert, wodurch entsprechende Auswertungen zu diesen Produkten vorliegen. Die Swisscanto Flex Sammelstiftung ist per 31.12.2022 wie folgt in zwei dieser Produkte investiert.

- Swisscanto AST Immobilien Responsible Schweiz:  
CHF 138'50 Mio. bzw. 5,85%
- Swisscanto (CH) Real Estate Fund Responsible Swiss  
Commercial: CHF 107'97 Mio. bzw. 4,56%

## GRESB 2022

Beide vorgenannten Swisscanto-Immobilienanlageprodukte haben beim jährlichen ESG-Assessment von GRESB das Prädikat «Green Star» erhalten. Dies jeweils für das Bestandsportfolio und – wo vorhanden resp. bei der Anlagegruppe – ebenfalls für Bauprojekte. GRESB ist ein globaler ESG Benchmark für Finanzmärkte, insbesondere zur Bewertung und Vergleichbarkeit der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilienanlagen. Die Anlagegruppe Swisscanto AST Immobilien Responsible Schweiz erzielte mit einem Score von 80 (von 100) ein sehr gutes 4-Sterne-Rating (von 5) für das Bestandsportfolio. Die Bauprojekte wurden mit 3 Sternen bewertet. Der Immobilienfonds Swisscanto (CH) Responsible Swiss Commercial erreichte mit einem Score von 73 ein gutes 3-Sterne-Rating.

## 1.8 Mögliche Änderungen 2023

- Swisscanto Sustainability Reporting: Einbezug von detaillierten, portfoliospezifischen Auswertungen zu ESG-Scores sowie Investment Stewardship
- Aufnahme der neuen SVVK-ASIR Länderausschlüsse (voraussichtlich per Juni 2023)
- Ausarbeitung der Swiss Climate Scores sowie ASIP-Kennzahlen, so dass zum Start im Jahr 2024 in internen Tools sowie Sustainability Reportings integriert.

# Portfoliomanager Bericht 2022

## **Schwieriges Jahr für gemischte Portfolios**

Auf das fantastische Aktienjahr 2021 (Swiss Performance Index +16,5% und MSCI World +25,4% in CHF) folgte für Investoren von gemischten Portfolios eines der schlechtesten Anlagejahre aller Zeiten. Praktisch sämtliche Anlageklassen, mit der Ausnahme von Rohstoffen, Gold und nicht kotierten Immobilien, mussten Verluste hinnehmen. Insbesondere die Obligationen erlitten aufgrund des starken Zinsanstiegs rekordhohe Einbussen (Swiss Bond Index –12,1% und Bloomberg Global Aggregate Index hedged in CHF sogar –13,7%). Die in den vergangenen Jahren oft befürchtete Zinswende ist also eingetreten, allerdings mit einer Heftigkeit, die so nur die wenigsten Marktakteure erwartet hatten. Aber auch die Aktienmärkte verzeichneten in diesem widrigen Umfeld ein unterdurchschnittliches Jahr (Swiss Performance Index –16,5% und MSCI World –17,1% in CHF). Lediglich Regionen mit einem höheren Anteil an Rohstoff-Aktien wurden weniger in Mitleidenschaft gezogen.

## **Zentralbanken mit gewaltigen Zinserhöhungen**

Bereits gegen Ende 2021 gingen viele Marktteilnehmer von sinkenden Inflationsraten aus. Spätestens seit dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs im Februar 2022 waren diese Prognosen allerdings hinfällig, da die Rohstoffpreise in die Höhe schnellten und somit einen massiven zusätzlichen Preisdruck (insbesondere durch rekordhohe Stromkosten) auslösten. Aufgrund dieser sehr hohen Inflationsraten (>9% in den USA, >10% in Europa und >3% in der Schweiz) mussten weltweit praktisch sämtliche Zentralbanken die Leitzinsen stark anheben. In Kombination mit dem Abbau der Zentralbankenbilanz in den USA, sorgte dies für deutlich straffere Finanzkonditionen, was wiederum die Aktienmärkte einbrechen liess. Für zusätzlichen Druck auf die Aktienmärkte sorgte auch die Zero-Covid Strategie in China, da Millionen von Chinesen während Wochen im Lockdown verharrten und dies zu einem massiven Wirtschaftseinbruch in China führte.

## **Inflation lässt Diversifikationseffekt verpuffen**

In den letzten 20 Jahren war die Korrelation von Aktien und Obligationen stets negativ, was die Stabilität der Rendite eines gemischten Portfolios deutlich erhöhte. Wie historische Daten aber zeigen, verschwindet dieser Diversifikationseffekt bei Inflationsraten von über 4% und Obligationenpreise fallen plötzlich gemeinsam mit den Aktienkursen. Genau dies ist auch im Jahr 2022 eingetreten und so konnten nur wenige Anlageklassen für Stabilität in den Portfolios sorgen. Die Korrelation zwischen Aktien und Obligationen betrug im Jahr 2022 einen stattlichen Wert von 0,61.

## **Tiefste Performance für die Swisssanto Flex Sammelstiftung seit Bestehen**

Die Swisssanto Flex Pools verloren 2022 zwischen –10,5% (Flex 20) und –12,0% (Flex 40). Damit ist die Performance des vergangenen Jahres die tiefste seit der Gründung der Swisssanto Flex Sammelstiftung im Jahr 2010. Unsere Daten der letzten 100 Jahre zeigen, dass für eine gemischtes Schweizer Portfolio lediglich 7 Anlagejahre noch schlechter ausfielen als 2022. Relativ gesehen haben die Flex-Pools letztes Jahr jedoch dank den Übergewichten in nicht kotierten Immobilien und Gold gegenüber Obligationen, sowie infolge der zeitweisen Untergewichtung von Aktien, deutlich besser abgeschnitten als die zugrundeliegenden Vergleichsindizes.

Dieter Galli, Portfolio Manager  
Asset Management Zürcher Kantonalbank

# Jahresrechnung 2022

**13** Bilanz per 31. Dezember 2022

**15** Betriebsrechnung per  
31. Dezember 2022

**17** Anhang zur Jahresrechnung

# Bilanz per 31. Dezember 2022

	Index Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
<b>Aktiven</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>		<b>2'409'730'346</b>	<b>2'765'807'674</b>
<b>Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen</b>		<b>17'012'053</b>	<b>40'677'782</b>
<b>Forderungen</b>		<b>26'762'235</b>	<b>22'370'114</b>
Forderungen gegenüber Dritten		8'522'996	8'223'910
Anlagen beim Arbeitgeber	6.10	18'239'238	14'146'204
<b>Anlagen</b>		<b>2'365'956'059</b>	<b>2'702'759'778</b>
Flex 20	6.4	936'256'745	1'093'550'797
Flex 30	6.4	502'035'957	550'475'246
Flex 40	6.4	210'543'444	241'978'238
Flex Rentnerkasse	6.4	717'064'058	816'699'941
Individuelle Anlagen der Vorsorgewerken	6.4	55'855	55'557
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>7.1</b>	<b>472'128</b>	<b>407'732</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>2'410'202'474</b>	<b>2'766'215'406</b>

	Index Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
<b>Passiven</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>7.2</b>	<b>79'398'624</b>	<b>52'844'851</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten		76'755'707	50'429'392
Banken/Versicherungen		334'618	334'618
Andere Verbindlichkeiten		2'308'299	2'080'841
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>7.3</b>	<b>141'234</b>	<b>295'289</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	<b>6.10</b>	<b>18'499'148</b>	<b>19'173'182</b>
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>2'225'436'608</b>	<b>2'303'123'684</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.2	1'350'979'590	1'420'561'599
Vorsorgekapital Rentner	5.4	844'377'713	849'183'183
Technische Rückstellungen	5.5	30'079'305	33'378'902
<b>Wertschwankungsreserve</b>	<b>6.3</b>	<b>83'754'763</b>	<b>203'885'061</b>
<b>Freie Mittel/Unterdeckung</b>	<b>9.1</b>	<b>2'872'097</b>	<b>186'793'339</b>
<i>davon Unterdeckung</i>		-24'804'229	-
Stand zu Beginn der Periode		186'793'339	120'554'889
Aufwand/Ertrag aus Teilliquidation		-	-1'370'069
Auflösung freie Mittel		-6'937'469	-20'366'347
Einlage in die freien Mittel		3'079'656	1'664'782
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) Vorsorgewerke		-180'063'430	86'310'084
<b>Stiftungskapital</b>	<b>7.5</b>	<b>100'000</b>	<b>100'000</b>
Stand zu Beginn der Periode		100'000	100'000
<b>Total Passiven</b>		<b>2'410'202'474</b>	<b>2'766'215'406</b>

# Betriebsrechnung per 31. Dezember 2022

	Index Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
<b>Ordentliche und übrige Beiträge/Einlagen</b>		<b>113'031'805</b>	<b>124'027'341</b>
Beiträge Arbeitnehmer Sparen		40'397'086	41'105'117
Beiträge Arbeitnehmer Risiko und Kosten		6'204'326	6'328'218
Beiträge Arbeitgeber Sparen		49'053'211	50'414'597
Beiträge Arbeitgeber Risiko und Kosten		8'059'695	8'707'534
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	6.10	-2'734'628	-3'647'106
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		10'008'940	17'264'519
Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserve	6.10	2'043'174	3'854'462
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>206'782'427</b>	<b>202'264'511</b>
Freizügigkeitseinlagen		144'208'443	140'533'022
Einlagen in das Vorsorgekapital Rentner		54'883'200	52'808'798
Einlagen bei Übernahmen von Versicherten-Beständen in:			
– Vorsorgekapital Rentner	5.4	2'775'981	5'410'432
– Technische Rückstellungen		95'389	7'441
– Wertschwankungsreserve		2'296	1'238
– Freie Mittel		3'079'656	1'664'782
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidungen		1'737'461	1'838'797
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>319'814'231</b>	<b>326'291'852</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-169'967'216</b>	<b>-149'724'261</b>
Altersrenten		-49'224'964	-48'830'121
Hinterlassenenrenten		-8'677'219	-8'379'782
Invalidenrenten		-5'455'852	-4'600'379
Übrige reglementarische Leistungen		-10'592	-3'599'617
Leistungen aus technischen Rückstellungen Vorsorgewerke		-53'259	-214'168
Einkauf Altersrente bei Pensionierung Rentnerkasse		-53'609'686	-49'827'546
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-50'438'311	-30'463'756
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-2'497'333	-3'808'894
<b>Ausserreglementarische Leistungen</b>		<b>-168'857</b>	<b>-19'752'384</b>
Entnahme freie Mittel aus Vorsorgewerken		-168'857	-19'752'384
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-240'030'323</b>	<b>-151'441'933</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-231'547'603	-139'653'898
Übertrag aus Vertragsauflösungen:			
– Übertrag Arbeitgeberbeitragsreserven	6.10	-100'053	-50'432
– Übertrag Vorsorgekapital Rentner		-1'990'112	-4'665'657
– Übertrag von technischen Rückstellungen		-	-128'016
– Übertrag von freien Mitteln		-1'089'077	-613'963
– Übertrag von Wertschwankungsreserve		-968'246	-29'887
Vorbezüge WEF/Scheidungen		-4'335'231	-6'300'080
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-410'166'396</b>	<b>-320'918'578</b>
<b>Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>83'239'302</b>	<b>-64'102'353</b>
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte		87'885'534	-23'909'846
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		4'805'470	-29'875'935
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		3'314'037	29'406'597
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven		965'950	28'649
Auflösung/Bildung freie Mittel		3'780'329	20'071'634
Aufwand/Ertrag aus aus Teilliquidation		-	-1'370'069
Verzinsung des Sparkapitals		-18'303'525	-58'296'458
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven	6.10	791'507	-156'925
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>732'757</b>	<b>2'277'187</b>
Versicherungsleistungen		637'677	2'277'187
Überschussanteile aus Versicherungen	5.1	95'080	-

	Index Anhang	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-846'146</b>	<b>-937'523</b>
Versicherungsprämien		-356'804	-435'620
Beiträge an Sicherheitsfonds		-489'342	-501'903
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-7'226'251</b>	<b>-57'389'415</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>6.8</b>	<b>-286'688'139</b>	<b>211'783'462</b>
Netto-Erfolg flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		-24'133	-24'795
Vermögenserfolg Flex 20		-107'208'116	82'302'051
Vermögenserfolg Flex 30		-61'439'202	50'372'427
Vermögenserfolg Flex 40		-27'446'041	27'877'378
Vermögenserfolg Flex Rentnerkasse		-81'551'607	61'577'940
Vermögenserfolg individuelle Anlagen Vorsorgewerk		650	1'039
Vermögensverwaltungskosten Flex 20	6.9	-3'310'560	-3'400'850
Vermögensverwaltungskosten Flex 30	6.9	-1'738'473	-1'660'231
Vermögensverwaltungskosten Flex 40	6.9	-775'755	-762'063
Vermögensverwaltungskosten Rentnerkasse	6.9	-2'541'189	-2'595'025
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-521'800	-1'735'075
Verzinsung Arbeitgeberbeitragsreserve	6.10	-117'473	-157'451
Verzinsung technische Rückstellungen Vorsorgewerke		-14'440	-11'883
<b>Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen</b>		<b>-</b>	<b>500'000</b>
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>0</b>	<b>94'681</b>
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		0	94'681
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>-57'749</b>	<b>-433'265</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>		<b>-5'255'638</b>	<b>-5'628'126</b>
Allgemeine Verwaltung		-3'298'681	-3'516'821
Marketing und Werbung		-521'396	-515'327
Makler und Brokertätigkeit		-1'152'583	-1'181'976
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-154'068	-248'605
Aufsichtsbehörden		-23'035	-42'819
Stiftungsratshonorar		-105'875	-122'578
<b>Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung</b>		<b>-299'227'778</b>	<b>148'927'337</b>
<b>Wertschwankungsreserve</b>			
Bildung (-)/Auflösung (+) Wertschwankungsreserve		66'547'425	-15'986'880
Bildung (-)/Auflösung (+) Wertschwankungsreserve Vorsorgewerk Rentnerkasse		52'616'923	-46'630'373
<b>Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) Stiftung</b>		<b>-180'063'430</b>	<b>86'310'084</b>



# Anhang zur Jahresrechnung

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken besteht eine Stiftung im Sinne von Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG, welche von der Swisscanto Vorsorge AG errichtet wurde. Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Stiftung angeschlossenen Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte in der Schweiz sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

### 1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

Registernummer	ZH. 1454
Sicherheitsfonds BVG	
Registernummer	ZH. 1454

### 1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	vom	gültig ab
Stiftungsurkunde	14.01.22	11.02.22
Vorsorgereglement (Vorjahr: Allgemeines Rahmenreglement)	22.10.2020*	01.01.2021*
Organisationsreglement	22.10.2020*	01.11.2020*
Rückstellungsreglement	18.01.2018*	01.01.2019*
Anlagereglement	04.11.22	01.12.22
Reglement zur Liquidation auf Stiftungsebene und zur Teil- oder Gesamtliquidation auf Stufe Vorsorgewerk	14.01.16	28.10.16
Kostenreglement	15.10.18	01.01.19
Nachhaltigkeitsstrategie Vermögensanlagen	03.11.21	03.11.21
Reglement Beteiligung und Sanierung	22.10.20	01.11.20

\* Das Vorsorgereglement, das Organisationsreglement und das Rückstellungsreglement wurden mit Beschluss Stiftungsrat vom 4. November 2022 auf den 1. Januar 2023 angepasst.

### 1.4 Oberstes Führungsorgan (Stiftungsrat), Geschäftsführung, Zeichnungsberechtigung

Arbeitgeber-Vertreter	Funktion	Amts-dauer
Dr. Christof Strässle (Strässle Schumacher AG)	Präsident	01.01.2021–31.12.2023
Marcel Bauckhage (Meier Capital AG)	Mitglied	01.01.2021–31.12.2023
Peter Bänziger (Colin & Cie.)	Mitglied	01.01.2021–31.12.2023

Arbeitnehmer-Vertreter	Funktion	Amts-dauer
Peter Schubert (Bereuter Holding AG)	Vize-präsident	01.01.2021–31.12.2023
Thomas Mathys (Zehnder Group Firmen Schweiz)	Mitglied	01.01.2021–31.12.2023
Stephan Bugget (Electrosuisse)	Mitglied	01.01.2021–31.12.2023

Die gewählten Stiftungsräte sind im Handelsregister eingetragen und zeichnen kollektiv zu zweien.

### Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigte

Urs Ackermann	Geschäftsführer
Rosario Lupo	Rechnungsführer
Raphael Gavilano	Geschäftsstelle
Ilias Tzilantonis	Geschäftsstelle
Daniela Bohny	Geschäftsstelle
Andreas Schmeltzer	Geschäftsstelle
Ramona Pianta	Geschäftsstelle
Nicole Steiner	Geschäftsstelle
Patricia Leuenberger	Geschäftsstelle
Gabriela Suhner	Geschäftsstelle
Milijana Danilovic	Geschäftsstelle

Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigte sind im Handelsregister eingetragen und zeichnen kollektiv zu zweien.

### 1.5 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde, Berater

#### Experte für die berufliche Vorsorge

Keller Experten AG, Frauenfeld (Vertragspartner)  
Herr Patrick Baeriswyl (ausführender Experte)

#### Revisionsstelle

Ernst & Young AG, Zürich  
Herr Marco Schmid (Leitender Revisor)

#### Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

#### Portfoliomanager

Zürcher Kantonalbank Asset Management

## 1.6 Anzahl angeschlossene Vorsorgewerke

	Total	Flex kollektiv	Flex individuell	Vorsorgewerk Rentner
Vorsorgewerke am 01.01.2022	346	290	55	1
Zugänge	3	3	0	0
Abgänge	-41	-39	-2	0
<b>Total Vorsorgewerke am 31.12.2022</b>	<b>308</b>	<b>254</b>	<b>53</b>	<b>1</b>

Die Abgänge Vorsorgewerke beinhalten auch die Vertragsauflösungen infolge fehlendem Versichertenbestand im Berichtsjahr sowie die Vertragsauflösungen per 31.12.2022.

## 2 Aktive Mitglieder und Rentner

### 2.1 Bestand und Veränderung der aktiven Versicherten und Rentner per 31.12.2022

	31.12.2022	31.12.2021	Zugänge	Abgänge
Aktive Versicherte	9'976	10'361	2'575	-2'960
Altersrentner	2'062	1'975	141	-54
Ehegattenrentner	492	479	36	-23
Invalidenrentner	260	241	44	-25
Kinderrentner (Alters- und Invalidenrenten)	91	82	20	-11
Waisenrentner	37	32	11	-6
<b>Total</b>	<b>12'918</b>	<b>13'170</b>	<b>2'827</b>	<b>-3'079</b>
davon Rentner	2'942	2'809		

## 3 Art der Umsetzung des Zwecks

### 3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Der Stiftungszweck wird erreicht, indem sich Arbeitgeber über Anschlussverträge der Stiftung anschliessen. Mit dem Abschluss des Anschlussvertrages entsteht ein Vorsorgewerk.

Die Vorsorgekommission des Vorsorgewerkes erteilt dem vom Stiftungsrat in Kraft gesetzten Vorsorgereglement ihre Zustimmung. Im Vorsorgeplan legt die Vorsorgekommission zusätzlich Art und Umfang der Vorsorgeleistungen, die Beiträge der Versicherten und des Arbeitgebers sowie vorsorgespezifische Bestimmungen im Rahmen des BVG fest.

Die Sammelstiftung führt pro Vorsorgewerk eine Spareinrichtung mit ergänzender Risikoversicherung. Die Alters- und Austrittsleistungen werden nach dem Beitragsprimat bestimmt. Die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität werden nach dem Beitrags- oder Leistungsprimat abhängig vom versicherten Lohn bestimmt.

### 3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung ist für jedes Vorsorgewerk getrennt geregelt. Grundsätzlich erfolgt sie durch die Arbeitnehmer und den Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber mindestens 50% der Aufwendungen zu tragen hat.

### 3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Stiftung unterhält drei Vorsorgelösungen: Flex kollektiv, Flex individuell und ein Vorsorgewerk Rentner. Im Produkt Flex individuell sind individuelle Vermögensanlagen möglich. Die Modalitäten hierzu richten sich nach den gesonderten vertraglichen und reglementarischen Bestimmungen der Stiftung.

#### Die Lösung Flex kollektiv

Alle in dieser Einrichtung angeschlossenen Unternehmen bilden eine Gemeinschaft. Die Verzinsung der Sparkapitalien wird aufgrund der Nettoerndite des Anlagepools und unter Berücksichtigung der notwendigen Wertschwankungsreserve vom Stiftungsrat jährlich beschlossen. Das Vorsorgekapital der Lösung Flex kollektiv wird im Anlagepool Flex 20 investiert.

## Die Lösung Flex individuell

Bei dieser sehr flexiblen Lösung wird jedes Vorsorgewerk wie eine unabhängige, teilautonome Pensionskasse mit jährlicher Bilanz- und Betriebsrechnung geführt und bildet jeweils ihre eigene Wertschwankungsreserve. Somit erhält auch jede angeschlossene Firma ihren individuellen Deckungsgrad.

Neben ihren üblichen Aufgaben bestimmt die Vorsorgekommission (nicht der Stiftungsrat) den Zinssatz für die Verzinsung des individuellen Sparkapitals unter Berücksichtigung der finanziellen Situation des Vorsorgewerks.

Das Vorsorgekapital dieser Lösung wird gesamthaft in drei Anlagepools – Flex 20, Flex 30, Flex 40 – angelegt.

## Vorsorgewerk Rentner

Die Swisscanto Flex Sammelstiftung führt das Vorsorgekapital aller Rentner im Vorsorgewerk Rentner. Dieses Vorsorgewerk wird in der Lösung Flex individuell geführt. Das Vorsorgewerk wird in einem defensiven Anlagepool, ähnlich dem Pool Flex 20, investiert (Details siehe Punkt 6.4).

# 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

## 4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Für die vorliegende Jahresrechnung wurden die Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 (Rechnungslegung von Vorsorgeeinrichtungen) angewendet.

## 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften des Obligationenrechts und des BVG. Die Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

## Bewertungsgrundsätze:

Liquide Mittel	Nominalwert
Forderungen und Darlehen	Nominalwert ./. erforderliche Wertberichtigungen
Kollektive Anlagen (Obligationen, Aktien, Immobilien, alternative Anlagen)	Marktwert
Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
Fremdwährungsumrechnung	Kurswert per Stichtag
Technische Rückstellungen	Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge
Vorsorgekapital Rentner	Berechnung durch Experten für die berufliche Vorsorge
Sollwert der Wertschwankungsreserven	Finanzökonomischer Ansatz

## 4.3 Änderungen von Grundsätzen bei der Buchführung und Rechnungslegung

- In der Jahresrechnung 2022 wurden diverse Anpassungen in der Darstellung gemacht, welche insgesamt jedoch keine Auswirkung auf das Ergebnis der Jahresrechnung haben.
- Abgänge von Anschlüssen sowie Austritte und Pensionierungen von Versicherten werden per 31.12.2022 nicht mehr in den Beständen und im Vorsorgekapital ausgewiesen, sondern unter Verbindlichkeiten
- Das Vorsorgekapital, die Wertschwankungsreserven sowie deren Veränderungen werden ab dem Geschäftsjahr 2022 nicht mehr nach Vorsorgewerken und Rentnerkasse aufgeteilt, sondern summarisch ausgewiesen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend reklassifiziert.
- Das Vermögen sowie die Erträge von CHF 337,03 des Abwicklungskontos für Übernahmen von Wertschriftenbeständen bei Ein- und Austritten wurde im Geschäftsjahr 2022 nicht mehr als Vermögensanlagen, sondern unter als flüssige Mittel und Geldmarktanlagen ausgewiesen. Der Vorjahreswert von CHF 345'541,20 wurde entsprechend reklassifiziert.
- Die den Anschlüssen in Rechnung gestellten Verwaltungskosten Arbeitnehmer und Arbeitgeber wurden im Geschäftsjahr 2022 unter den ordentlichen und übrigen Beiträgen/ Einlagen ausgewiesen. Die im Vorjahr unter der Position Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen Total CHF 2'249'278,25 wurden entsprechend reklassifiziert.

- Der Ertrags-/Aufwandüberschuss wurde bis zum Jahresabschluss 2021 jeweils unter «Bildung/Auflösung von freien Mitteln» ausgewiesen. Ab dem Geschäftsjahr 2022 erfolgt der Ausweis als Ertrags-/Aufwandüberschuss. Die Vorjahreswerte in der Höhe von CHF 86'310'083,50 wurden entsprechend reklassifiziert.
  - Die Austrittsleistungen aus Überträgen aus Vertragsabgängen werden ab dem Geschäftsjahr 2022 unter den Austrittsleistungen aufgeführt (Vorjahr unter reglementarische Leistungen). Der Vorjahreswert von insgesamt CHF –5'437'522,80 wurden entsprechend reklassifiziert.
- Aufgrund der oben aufgeführten Sachverhalte sind die Vorjahreswerte nicht mehr eins zu eins mit den im Vorjahr veröffentlichten Werten abgleichbar.

## 5 Versicherungstechnische Risiken/Risikodeckung/Deckungsgrad

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die versicherungstechnischen Risiken werden autonom durch die Stiftung getragen. Mit der Zürich Lebensversicherungsgesellschaft AG besteht ein «Stop Loss»- kombiniert mit einem «Excess of Loss»-Rückversicherungsvertrag. Die Rückversicherungsverträge haben eine feste Laufzeit bis 31. Dezember 2023. Der Stop Loss-Risikorückversicherungsvertrag ist ohne, der Excess of Loss-Vertrag mit Überschussbeteiligung abgeschlossen.

Im Vorsorgewerk Rentner werden Alters-, Invaliden-, Ehegatten- und Zeitrenten geführt. Die notwendigen technischen Rückstellungen für das Langlebigkeits- und Zinsrisiko werden durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet und im Vorsorgewerk Rentner geführt.

### 5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

(Beitragsprimat)	2022 CHF	2021 CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	1'420'561'599	1'338'355'295
Sparbeiträge Arbeitnehmer	40'397'086	41'105'117
Sparbeiträge Arbeitgeber	49'053'211	50'414'597
Sparbeiträge Beitragsbefreiung	2'572'304	2'231'208
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	10'008'940	17'264'519
Freizügigkeitseinlagen	115'827'713	130'962'739
Freizügigkeitseinlagen aus Übernahmen	28'380'730	9'570'283
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	1'737'461	1'838'797
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	–231'547'603	–139'653'898
Vorbezüge WEF/Scheidungen	–4'335'231	–6'300'080
Auflösung infolge Pensionierung Rentenbezug	–53'609'686	–49'827'546
Auflösung infolge Pensionierung Kapitalbezug	–50'241'668	–30'463'756
Auflösung infolge Tod und Invalidität	–1'832'114	–3'232'134
Verteilung von freien Mitteln	5'602'051	–
Verzinsung des Sparkapitals	18'303'525	58'296'458
Abgrenzung Freizügigkeitsleistungen nach FZG17	101'271	–
<b>Total Vorsorgekapital aktive Versicherte am 31.12.</b>	<b>1'350'979'590</b>	<b>1'420'561'599</b>

### Flex kollektiv/Vorsorgewerk Rentner

Die Höhe des Zinssatzes für die Verzinsung der Sparkapitalien wird nach Bekanntgabe der ausgeschütteten Nettoendite für den Anlagepool Flex 20 durch den Stiftungsrat bestimmt. Es werden der gesetzliche Mindestzinssatz BVG und die Richtlinien zur Bildung von Wertschwankungsreserven und Leistungsverbesserungen (Art. 46 BVV2) berücksichtigt. Für das Jahr 2022 hat der Stiftungsrat diesen Zinssatz auf 1,00% (Vorjahr 4,00%) festgelegt. Bei Austritten im laufendem Jahr wurden die Sparkapitalien mit dem Mindestzinssatz gemäss BVG verzinst (1,00%, Vorjahr 1,00%).

### Flex individuell

Die Höhe des Zinssatzes für die Verzinsung der Sparkapitalien wird nach Bekanntgabe der ausgeschütteten Nettoendite pro Anlagepool durch die paritätischen Vorsorgekommissionen der Vorsorgewerke bestimmt. Es werden der gesetzliche Mindestzinssatz BVG, die Richtlinien zur Bildung von Wertschwankungsreserven und Leistungsverbesserungen (Art. 46 BVV2) sowie das Reglement Beteiligung und Sanierung berücksichtigt. Bei Austritten im laufenden Jahr wurden die Sparkapitalien mit dem Mindestzinssatz gemäss BVG verzinst (1,00%, Vorjahr 1,00%).

### 5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	2022 CHF	2021 CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	677'897'859	700'872'656
Vorsorgewerke		
BVG-Mindestzinssatz	1,00%	1,00%

### 5.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals des Vorsorgewerks Rentner

Entwicklung Vorsorge- kapital Rentner	2022 CHF	2021 CHF
Stand des Vorsorgekapitals am 1.1.	849'183'183	819'516'633
Einlagen aus übernommenen Verträge	2'775'981	5'410'432
Bildung infolge Pensionierungen	53'609'686	50'539'749
Einlagen für Invaliden- und Hinterlassenenrenten	1'273'515	2'269'050
Übergabe Deckungskapital infolge Überführung Rentnerbestand	-1'990'112	-4'665'657
Ausbezahlte Rentenleistungen	-63'358'035	-60'264'942
Leistungen für zusätzliches Todesfallkapital und Beitragsbefreiung, erhaltene Versicherungsleistungen	-2'807'082	-
Veränderung in Folge Neuberechnung per 31.12.	5'690'577	36'377'918
<b>Total Vorsorgekapital Vorsorgewerk Rentner am 31.12.</b>	<b>844'377'713</b>	<b>849'183'183</b>

## Übersicht Vorsorgekapital Rentner

	2022 BVG2020 (P2021)	2021 BVG2020 (P2021)
Altersrenten 1,75%	693'093'057	–
Altersrenten 1,50%	7'188'266	701'108'304
Altersrenten 1,25%	–	7'688'344
Altersrenten 0,50%	798'664	–
Altersrenten 0,25%	–	873'436
Hinterlassenenrenten 1,75%	89'528'701	–
Hinterlassenenrenten 1,50%	–	83'635'561
Hinterlassenenrenten 0,50%	379'725	–
Hinterlassenenrenten 0,25%	–	414'100
Invalidenrenten 1,75%	43'357'229	–
Invalidenrenten 1,50%	–	51'714'045
Invaldienrenten nach «Drehtürprinzip»	6'566'956	–
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 1,75%	3'465'115	–
Zeitrenten (Kinder- und Überbrückungsrenten) 1,50%	–	3'749'393
<b>Total Vorsorgekapital 1,75%</b>	<b>829'444'102</b>	<b>–</b>
<b>Total Vorsorgekapital 1,50%</b>	<b>7'188'266</b>	<b>840'207'303</b>
<b>Total Vorsorgekapital 1,25%</b>	<b>–</b>	<b>7'688'344</b>
<b>Total Vorsorgekapital 0,50%</b>	<b>1'178'389</b>	<b>–</b>
<b>Total Vorsorgekapital 0,25%</b>	<b>–</b>	<b>1'287'536</b>
<b>Invaldienrenten nach «Drehtürprinzip»</b>	<b>6'566'956</b>	<b>–</b>
<b>Total Vorsorgekapital Rentner</b>	<b>844'377'713</b>	<b>849'183'183</b>

## 5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

### Übersicht der technischen Rückstellungen

Technische Rückstellungen Vorsorgewerk Rentner	2022 CHF	2021 CHF
Rückstellung für Langlebigkeit	4'171'728	–
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	5'645'403	13'473'297
Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten	11'500'000	11'200'000
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>21'317'131</b>	<b>24'673'297</b>

Technische Rückstellungen Vorsorgewerke	2022 CHF	2021 CHF
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	4'931'129	4'879'710
Rückstellungen Versicherungsrisiken	3'831'045	3'825'895
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>8'762'175</b>	<b>8'705'605</b>

Nachfolgend werden die Details zu den einzelnen Rückstellungen aufgelistet:

#### A) Rückstellung für Langlebigkeit

Rückstellung für Langlebigkeit Vorsorgewerk Rentner	2022 CHF	2021 CHF
Stand 01.01.	–	20'385'386
Auflösung infolge Vertragsabgang	–	-81'590
Auflösung/Bildung infolge Neuberechnung	4'171'728	-20'303'796
<b>Total Rückstellungen für Langlebigkeit am 31.12.</b>	<b>4'171'728</b>	<b>–</b>

Um den Trend weiterhin steigender Lebenserwartung zu berücksichtigen, wird jährlich per Stichtag zum berechneten Vorsorgekapital Rentner (ohne Zeitrenten) ein Zuschlag für das Langlebkeitsrisiko von 0,50% des Vorsorgekapitals Rentner (ohne Zeitrenten) pro Jahr seit 31.12. des verwendeten Periodenjahres zurückgestellt. Per 31.12.2022 beträgt der Zuschlag 0,50% des Vorsorgekapitals Rentner.

#### B) Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz

Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz Vorsorgewerk Rentner	2022 CHF	2021 CHF
Stand 01.01.	13'473'297	14'712'710
Auflösung infolge Vertragsabgang	–	-46'426
Auflösung/Bildung infolge Neuberechnung	-7'827'895	-1'192'987
<b>Total Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz 31.12.</b>	<b>5'645'403</b>	<b>13'473'297</b>

Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz Vorsorgewerke	2022 CHF	2021 CHF
Stand 01.01.	4'879'710	5'078'887
Einlagen aus Übernahmen	95'389	–
Auflösung/Leistungen	-43'970	-199'176
<b>Total Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz 31.12.</b>	<b>4'931'129</b>	<b>4'879'710</b>

Die Rückstellung bezweckt die Finanzierung des gegenüber dem versicherungstechnischen Umwandlungssatz höheren regulatorischen Umwandlungssatzes. Sie wird für alle diejenigen Versicherten gebildet, welche sich im Jahr 2023 vorzeitig, ordentlich oder aufgeschoben pensionieren lassen können, unter Berücksichtigung einer Kapitalbezugsquote von 40%. Wie im Vorjahr werden invalide Versicherte berücksichtigt, sofern sie sich im Schlussalter oder darüber befinden.

Die Abnahme der Rückstellung im Vorsorgewerk Rentner lässt sich auf die Senkung des Umwandlungssatzes ab 2024 und die Erhöhung des technischen Zinssatzes per Bilanzstichtag zurückführen. Per 31.12.2022 beträgt die ermittelte Rückstellung für den erhöhten Umwandlungssatz für das Vorsorgewerk Rentner CHF 5'645'403 (Vorjahr CHF 13'473'297).

Einige Vorsorgewerke führen eigene Rückstellungen. Diese wurden im Sinne einer «Besitzstandswahrung» definiert, die als Folge des Anschlusses an die Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken einem bestimmten Kreis von Versicherten während einer definierten Übergangsperiode gewährt wird.

### C) Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten

Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten	2022 CHF	2021 CHF
Stand 01.01.	11'200'000	13'800'000
Auflösung/Bildung infolge Neuberechnung	300'000	-2'600'000
<b>Total Rückstellungen Versicherungsrisiken 31.12.</b>	<b>11'500'000</b>	<b>11'200'000</b>

Die Rückstellung für Risikoschwankungen der aktiven Versicherten dient dem Ausgleich von Schwankungen im Schadenverlauf und deckt die verbleibenden Differenzen, wenn die versicherungstechnische Risikoprämie oder die Rückdeckung nicht ausreicht. Die Stiftung trägt die Risiken Invalidität und Tod vor dem Erreichen des Schlusalters autonom mit einer Stop Loss- und Excess of Loss-Versicherung.

Bei Bestehen einer Stop Loss- und Excess of Loss-Versicherung entspricht die Höhe der Rückstellung dem doppelten Selbstbehalt gemäss Versicherungsvertrag plus Versicherungsprämie abzüglich dem erwarteten Risikobeitrag.

### D) Rückstellungen Versicherungsrisiken Vorsorgewerke

Rückstellungen Versicherungsrisiken Vorsorgewerke	2022 CHF	2021 CHF
Stand 01.01.	3'825'895	3'821'562
Auflösung/Leistungen aus Rückstellungen Versicherungsrisiken	-9'289	-7'550
Zinsen auf Rückstellungen Versicherungsrisiken	14'440	11'883
<b>Total Rückstellungen Versicherungsrisiken 31.12.</b>	<b>3'831'045</b>	<b>3'825'895</b>

Die Rückstellung Versicherungsrisiken wird gebildet für Vorsorgewerke, welche Leistungen im Vorsorgeplan beinhalten, die durch die reglementarische Finanzierung nicht ausreichend gedeckt sind. Ein Anschluss verzinst die Rückstellungen mit 2,0% (Vorjahr 2,0%). Die Finanzierung erfolgt zulasten des Vorsorgewerkes.

### E) Weitere technische Rückstellungen Rentnerkasse

Rückstellungen für die Senkung des technischen Zinssatzes	2022 CHF	2021 CHF
Stand 01.01.	-	4'975'072
Auflösung/Bildung Rückstellung Senkung technischer Zinssatz	-	-4'975'072
<b>Total Rückstellungen für die Senkung des technischen Zinssatzes 31.12.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Die Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes wurde im Vorjahr aufgelöst.

### 5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31. Dezember 2021 erstellt. Für das Jahr 2022 wurde erneut ein versicherungstechnisches Gutachten in Auftrag gegeben.

### Ergebnis aus dem versicherungstechnischen Gutachten 2021

Der Experte für berufliche Vorsorge hat die Swissscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken gemäss Art. 52e BVG überprüft und gibt darauf basierend folgende Bestätigungen ab:

#### a) Technische Grundlagen

Die technischen Grundlagen der Stiftung sind angemessen.

#### b) Finanzielle Sicherheit

Die Stiftung, der Bereich «Rentner», der Bereich «Flex kollektiv» und die einzelnen Vorsorgewerke im Bereich «Flex individuell» bieten per 31.12.2021 Sicherheit, um die Leistungsversprechen zu erfüllen.

#### c) Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

#### d) Versicherungstechnische Risiken

Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend.



### e) Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve für den Pool Flex 40 ist aus versicherungstechnischer Sicht angemessen. Die Zielgrössen der Wertschwankungsreserve für die Pools Flex 20 und 30 müssen überprüft werden.

### 5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Stiftung verwendet einen technischen Zinssatz von 1,75% (Vorjahr 1,50%). Als technische Grundlagen werden wie im Vorjahr die Tabellen von BVG 2020, Periodentafel 2021 verwendet. Zudem führt die Stiftung neu übernommene Rentnerbestände, welche jeweils mit einem technischen Zinssatz gemäss der Richtlinie zur Übernahme von Rentnerbeständen bewertet werden.

### 5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

#### Vorjahresvergleich

Stichtag	31.12.22	31.12.21	Differenz
<b>Technische Grundlagen</b>	<b>BVG 2020 (P2021)</b>	<b>BVG 2020 (P2021)</b>	
<b>Technischer Zinssatz</b>	<b>1,75% und tiefer</b>	<b>1,50% und tiefer</b>	
Vorsorgekapitalien aktive Versicherte	1'350'979'590	1'420'561'599	-69'582'009
Vorsorgekapital Rentner	844'377'713	849'183'183	-4'805'470
Rückstellungen für Langlebigkeit	4'171'728	–	4'171'728
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	10'576'532	18'353'008	-7'776'475
Rückstellungen für Risikoschwankungen der aktiv Versicherten	11'500'000	11'200'000	300'000
Weitere versicherungstechnische Rückstellungen	3'831'045	3'825'895	5'151
<b>Total</b>	<b>2'225'436'608</b>	<b>2'303'123'684</b>	<b>-77'687'076</b>

Per 31.12.2022 wurde der technische Zinssatz von 1,50% auf 1,75% erhöht. Durch die Erhöhung des technischen Zinssatzes von 1,50% auf 1,75% sinken die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen um rund CHF 26,0 Mio.

## 5.9 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Im Berichtsjahr wurden keine Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht geführt.

## 5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

### Flex kollektiv

Im Produkt Flex kollektiv sind per Bilanzstichtag 254 angeschlossene Arbeitgeber mit einem Vorsorgekapital von CHF 571'874'419 versichert. Einzelne Vorsorgewerke haben freie Mittel eingebracht. Diese Mittel werden auf Stufe Vorsorgewerk geführt.

Der Deckungsgrad von Flex kollektiv beträgt per 31.12.2022 101,50%.

### Flex individuell

Die Wertschwankungsreserven und die freien Mittel werden pro angeschlossenes Vorsorgewerk getrennt geführt. Die korrekte Berechnung des Deckungsgrades ist deshalb zwingend individuell pro Anschluss vorzunehmen und zu beurteilen.

### Vorsorgewerk Rentner

Das Vorsorgewerk Rentner weist per Bilanzstichtag eine Unterdeckung von CHF 24'582'575 aus, was einem Deckungsgrad per Bilanzstichtag von 97,16% entspricht.

Die folgende Übersicht gliedert die Vorsorgewerke nach Deckungsgrad:

### Zusammensetzung (alle Vorsorgewerke Flex kollektiv, Flex individuell und Vorsorgewerk Rentner)

Deckungsgrad inkl. Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	Anzahl Vorsorgewerke	Anzahl Versicherte	Anzahl Rentner	Bilanzsumme in Mio. CHF	Unter-/Überdeckung	Reservedefizit inkl. Unterdeckung
85–89,99%	–	–	–	–	–	–
90–94,99%	1	12	–	1'455'224	-106'064	320'010
95–99,99%	4	153	2'942	869'112'906	-24'698'165	155'166'854
100–104,99%	262	6'034	–	780'747'402	11'497'551	14'132'912
105–109,99%	15	2'052	–	317'388'410	22'385'194	21'898'167
110–114,99%	11	900	–	194'696'841	17'896'082	10'400'971
115–119,99%	–	–	–	–	–	–
> 120%	15	825	–	227'188'138	47'905'806	–
<b>Total</b>	<b>308</b>	<b>9'976</b>	<b>2'942</b>	<b>2'390'588'921</b>	<b>74'880'405</b>	<b>201'918'913</b>

Nachweis Deckungsgrad Flex kollektiv	2022 CHF	2021 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	571'874'417	623'404'147
Technische Rückstellungen	–	–
<b>Notwendiges Vorsorge- kapital und technische Rückstellungen</b>	<b>571'874'417</b>	<b>623'404'147</b>
Wertschwankungsreserven Flex kollektiv	8'599'233	52'989'353
Freie Mittel	–	40'715'749
<b>Vorhandenes Vorsorgekapital</b>	<b>580'473'650</b>	<b>717'109'249</b>

<b>Deckungsgrad Flex kollektiv</b>	<b>101,50%</b>	<b>115,03%</b>
------------------------------------	----------------	----------------

Nachweis Deckungsgrad Flex individuell (inklusive allfälliger Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht)	2022 CHF	2021 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	778'856'570	791'272'269
Technische Rückstellungen	8'762'175	8'705'605
<b>Notwendiges Vorsorge- kapital und technische Rückstellungen</b>	<b>787'618'745</b>	<b>799'977'874</b>
Wertschwankungsreserven Flex individuell	75'155'530	98'278'78
Freie Mittel	19'813'886	139'245'448
Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	–	–
<b>Vorhandenes Vorsorgekapital</b>	<b>882'588'161</b>	<b>1'037'502'107</b>

<b>Deckungsgrad Flex individuell</b>	<b>112,06%</b>	<b>129,69%</b>
--------------------------------------	----------------	----------------

Der Deckungsgrad aller Vorsorgewerke mit individuellen Anlage beträgt 112,06% (Vorjahr 129,69%). Dieser Deckungsgrad ist als Durchschnittswert innerhalb der Anschlüsse mit individuellen Anlagen zu betrachten. Massgebend für jedes Vorsorgewerk ist der individuell ausgewiesene Deckungsgrad. Per 31.12.2022 variiert der individuell berechnete Deckungsgrad zwischen 92,76% und 200,83%.

Nachweis Deckungsgrad Vorsorgewerk Rentner	2022 CHF	2021 CHF
Vorsorgekapital invalide Versicherte	248'602	5'885'183
Vorsorgekapital Rentner	844'377'713	849'183'183
Technische Rückstellungen	21'317'131	24'673'297
<b>Notwendiges Vorsorge- kapital und technische Rückstellungen</b>	<b>865'943'446</b>	<b>879'741'663</b>
Wertschwankungsreserven	–	52'616'923
Vorsorgewerk Rentner	–	–
Freie Mittel/Unterdeckung	–24'582'575	–
<b>Vorhandenes Vorsorgekapital</b>	<b>841'360'870</b>	<b>932'358'586</b>

<b>Deckungsgrad Vorsorgewerk Rentner</b>	<b>97,16%</b>	<b>105,98%</b>
----------------------------------------------	---------------	----------------

Nachweis Deckungsgrad Swisscanto Flex Sammelstiftung	2022 CHF	2021 CHF
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'350'979'590	1'420'561'599
Vorsorgekapital Rentner	844'377'713	849'183'183
Technische Rückstellungen	30'079'305	33'378'902
<b>Notwendiges Vorsorge- kapital und technische Rückstellungen</b>	<b>2'225'436'608</b>	<b>2'303'123'684</b>
Wertschwankungsreserven	83'754'763	203'885'061
Freie Mittel (inklusive Kollektiv-Anschlüsse)	2'872'097	186'789'413
<b>Vorhandenes Vorsorgekapital</b>	<b>2'312'063'468</b>	<b>2'693'798'158</b>

<b>Deckungsgrad Swisscanto Flex Sammelstiftung</b>	<b>103,89%</b>	<b>116,96%</b>
--------------------------------------------------------	----------------	----------------

Der Deckungsgrad über alle Vorsorgewerke beträgt 103,89% (Vorjahr 116,96%). Dieser Deckungsgrad hat einen informativen Charakter. Massgebend für jedes Vorsorgewerk ist der individuell ausgewiesene Deckungsgrad.

## 6 Erläuterungen der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Das Vermögen der aktiven Versicherten der Swisscanto Flex Sammelstiftung wurde im Berichtsjahr nach dem vom Stiftungsrat erstellten Anlagereglement in drei Anlagepools Flex 20, Flex 30 und Flex 40 investiert. Für das Vorsorgewerk Rentner wird ein separater Pool geführt.

Die Vermögensverwaltung erfolgte mittels Vermögensverwaltungsmandat durch das ZKB Asset Management (Zulassung gem. Art. 48f BVV2). Die Aufgaben des Portfolio Managers sind im Vermögensverwaltungsvertrag vom 4. Juni 2016 geregelt. Es handelt sich dabei insbesondere um die Bewirtschaftung des Vermögens der Swisscanto Flex Sammelstiftung, die Erarbeitung des monatlichen Berichts zu den Basisanlagen sowie die Information des Stiftungsrates über die erzielten Resultate, Markterwartungen und ausserordentliche Ereignisse bezogen auf die Basisanlagen.

Die Anlagen der Swisscanto Flex Sammelstiftung sind in Anrechten der Swisscanto Anlagestiftung und institutionellen Fonds/institutionelle Tranchen der Swisscanto sowie in Drittfonds investiert.

Global Custodian ist die Zürcher Kantonalbank, die die einzelnen Mandatsdepots und -konten führt.

Das Investment Controlling wird gemäss dem Vermögensverwaltungsvertrag vom 4. Februar 2016 auf Stufe Mandat durch die Swisscanto Fondsleitung AG durchgeführt.

### Fondsvertriebsentschädigung

Die Swisscanto Flex Sammelstiftung hat so weit als möglich retrozessionsfreie Anlagegefässe, sodass die noch angefallenen Entschädigungen umgehend als Ertrag wieder in die entsprechenden Anlagegefässe zurückfliessen können.

### 6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV2)

Per Bilanzstichtag sind keine Erweiterungen der Anlagerichtlinien gemäss BVV2 vorhanden.

### 6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven werden im Produkt Flex kollektiv gesamthaft und im Produkt Flex individuell pro Vorsorgewerk ermittelt.

Die Berechnungsgrundlage dafür findet sich im Anhang 3 des Anlagereglements und wird nach dem klassischen VaR-Ansatz (Sicherheitsniveau 97,5% (Vorjahr: 98,0%), Zeithorizont 1 Jahr) ermittelt. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven wird periodisch überprüft und falls nötig angepasst. Der Stiftungsrat und die Vorsorgekommissionen können das Sicherheitsniveau und den Zeithorizont für die Wertschwankungsreserve davon abweichend gemäss dem für das Vorsorgewerk gewählten Pool festlegen.

Die nach diesem Modell ermittelten Zielgrössen für die Wertschwankungsreserven betragen im Jahr 2022 für die verschiedenen Anlagepools:

Flex 20	<b>14,6%</b>
Flex 30	<b>17,2%</b>
Flex 40	<b>20,5%</b>

Einige Vorsorgewerke wenden eine höhere Zielgrösse für die Bildung der Wertschwankungsreserven an.

Bei Vorsorgewerken in der Ausgestaltung von sogenannt gesplitteten Zusatz- oder Kaderlösungen, welche keine BVG-relevanten Pläne anbieten, reduziert sich die Zielgrösse für die Wertschwankungsreserven um 2,5%-Punkte.

Anlage-pool	Zielgrösse Wertschwankungsreserve in %	Anzahl Vorsorgewerke	Notwendiges Vermögen	Notwendige Wertschwankungsreserve in CHF	Vorhandene Wertschwankungsreserve	Reserve-defizit (-)/ Reserve-überschuss
<b>Flex 20</b>	<b>14,60%</b>	<b>280</b>	<b>813'470'570</b>	<b>118'697'106</b>	<b>26'099'049</b>	<b>-92'598'057</b>
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		267*	698'384'466	101'894'527	13'841'968	-88'052'559
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		6	87'402'812	12'760'814	8'288'740	-4'472'074
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		2	6'248'924	912'344	838'920	-73'424
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		5	21'434'368	3'129'421	3'129'421	0
<b>Flex 30</b>	<b>17,20%</b>	<b>19</b>	<b>392'458'264</b>	<b>67'477'088</b>	<b>29'549'594</b>	<b>-37'927'494</b>
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		9	223'723'761	38'454'748	9'774'074	-28'680'674
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		5	137'292'246	23'614'269	14'171'412	-9'442'857
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		0	0	0	0	0
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		5	31'442'257	5'408'071	5'604'107	196'036
<b>Flex 40</b>	<b>20,50%</b>	<b>8</b>	<b>153'101'080</b>	<b>31'385'725</b>	<b>28'100'155</b>	<b>-3'285'570</b>
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		1	7'315'110	1'499'598	738'669	-760'929
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		1	30'992'903	6'353'546	3'717'034	-2'636'512
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		0	0	0	0	0
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		6	114'793'067	23'532'581	23'644'453	111'872
<b>Total</b>		<b>307</b>	<b>1'359'029'914</b>	<b>217'559'919</b>	<b>83'748'798</b>	<b>-133'811'121</b>

\* Darin enthalten ist Flex kollektiv mit 254 Anschlüssen und einem Deckungsgrad von 101,50%.

Anlage-pool	Zielgrösse Wertschwankungsreserve in %	Anzahl Vorsorgewerke	Notwendiges Vermögen	Notwendige Wertschwankungsreserve in CHF	Vorhandene Wertschwankungsreserve	Reserve-defizit (-)/ Reserve-überschuss
<b>Flex</b>						
<b>Rentnerkasse</b>	<b>14,60%</b>	<b>1</b>	<b>865'943'446</b>	<b>126'427'744</b>	<b>0</b>	<b>-126'427'744</b>
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 0–50%		1	865'943'446	126'427'744	0	-126'427'744
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 50–75%		0	0	0	0	0
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse 75–100%		0	0	0	0	0
davon Vorsorgewerke mit Zielgrösse > 100%		0	0	0	0	0
<b>Total</b>		<b>1</b>	<b>865'943'446</b>	<b>126'427'744</b>	<b>0</b>	<b>-126'427'744</b>

Die vorhandene Wertschwankungsreserve setzt sich wie folgt zusammen:

	2022 CHF	2021 CHF
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke	83'754'763	151'268'138
Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Rentner	–	52'616'923
<b>Total</b>	<b>83'754'763</b>	<b>203'885'061</b>

## 6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien pro Anlagepool per 31.12.2022

### Flex 20

#### Vermögensaufteilung per 31.12.2022

Anlage-kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	9'275'987	0,99%	2,00%	-1,01%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	258'089'489	27,57%	30,00%	-2,43%	22,00%–38,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	103'012'729	11,00%	12,00%	-1,00%	6,00%–18,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	0	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>103'012'729</i>	<i>11,00%</i>	<i>12,00%</i>	<i>-1,00%</i>	<i>6,00%–18,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	131'634'342	14,06%	14,00%	0,06%	9,00%–19,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	126'940'727	13,56%	14,00%	-0,44%	9,00%–19,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>258'575'069</i>	<i>27,62%</i>	<i>28,00%</i>	<i>-0,38%</i>	<i>22,00%–32,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	208'372'672	22,26%	20,00%	2,26%	17,00%–23,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	61'241'570	6,54%	5,00%	1,54%	2,00%–8,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>269'614'242</i>	<i>28,80%</i>	<i>25,00%</i>	<i>3,80%</i>	<i>19,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	37'689'228	4,03%	3,00%	1,03%	0,00%–5,00%	max. 15%
		<b>936'256'745</b>	<b>100,00%</b>				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		<b>169'239'983</b>	<b>18,08%</b>	17,00%	1,08%	0,00%–30,00%	max. 30%

## Flex 30

### Vermögensaufteilung per 31.12.2022

Anlage- kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	4'402'668	0,88%	2,00%	-1,12%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	88'934'815	17,71%	20,00%	-2,29%	12,00%–28,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	65'223'935	12,99%	14,00%	-1,01%	8,00%–20,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	0	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>65'223'935</i>	<i>12,99%</i>	<i>14,00%</i>	<i>-1,01%</i>	<i>8,00%–20,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	90'620'836	18,05%	18,00%	0,05%	13,00%–23,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	88'125'356	17,55%	18,00%	-0,45%	13,00%–23,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>178'746'192</i>	<i>35,60%</i>	<i>36,00%</i>	<i>-0,40%</i>	<i>28,00%–40,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	111'598'962	22,23%	20,00%	2,23%	17,00%–23,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	32'952'871	6,56%	5,00%	1,56%	2,00%–8,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>144'551'833</i>	<i>28,79%</i>	<i>25,00%</i>	<i>3,79%</i>	<i>19,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	20'176'514	4,02%	3,00%	1,02%	0,00%–5,00%	max. 15%
		<b>502'035'957</b>	<b>100,00%</b>				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		<b>111'259'962</b>	<b>22,16%</b>	21,00%	1,16%	0,00%–30,00%	max. 30%

## Flex 40

### Vermögensaufteilung per 31.12.2022

Anlage- kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark*	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	4'144'891	1,97%	2,00%	-0,03%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	20'648'875	9,81%	12,00%	-2,19%	6,00%–18,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	18'964'802	9,01%	10,00%	-0,99%	4,00%–16,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	0	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>18'964'802</i>	<i>9,01%</i>	<i>10,00%</i>	<i>-0,99%</i>	<i>4,00%–16,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	48'494'243	23,03%	23,00%	0,03%	18,00%–28,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	47'406'271	22,52%	23,00%	-0,48%	18,00%–28,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>95'900'514</i>	<i>45,55%</i>	<i>46,00%</i>	<i>-0,45%</i>	<i>40,00%–50,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	47'571'598	22,59%	21,00%	1,59%	18,00%–24,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	14'867'622	7,06%	6,00%	1,06%	3,00%–9,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>62'439'220</i>	<i>29,66%</i>	<i>27,00%</i>	<i>2,66%</i>	<i>21,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	8'445'142	4,01%	3,00%	1,01%	0,00%–5,00%	max. 15%
		<b>210'543'444</b>	<b>100,00%</b>				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		<b>56'150'709</b>	<b>26,67%</b>	26,00%	0,67%	0,00%–30,00%	max. 30%



## Flex Vorsorgewerk Rentner

### Vermögensaufteilung per 31.12.2022

Anlage- kategorie	Benchmark	Betrag (CHF)	Portfolio	Benchmark	Delta	Bandbreite	BVV 2
Liquidität/ Geldmarkt	FTSE 1-Month Swiss Franc Eurodeposit	7'897'036	1,10%	2,00%	-0,90%	0,00%–10,00%	–
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA–BBB (TR) in CHF	197'606'725	27,56%	30,00%	-2,44%	22,00%–38,00%	–
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (TR) hedged in CHF	78'961'006	11,01%	12,00%	-0,99%	6,00%–18,00%	–
Obligationen Sub-Inv.- Grade	Bloomberg Barclays Global High Yield Bond Index (TR) hedged in CHF	0	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%–5,00%	–
<i>Total Obligationen FW und Sub-Inv.-Grade</i>		<i>78'961'006</i>	<i>11,01%</i>	<i>12,00%</i>	<i>-0,99%</i>	<i>6,00%–18,00%</i>	<i>–</i>
Aktien CHF	Swiss Performance Index (TR) in CHF	100'459'101	14,01%	14,00%	0,01%	9,00%–19,00%	max. 50%
Aktien Ausland	MSCI All Country World ex Switzerland Index (TR Net) in CHF	97'308'392	13,57%	14,00%	-0,43%	9,00%–19,00%	
<i>Total Aktien</i>		<i>197'767'493</i>	<i>27,58%</i>	<i>28,00%</i>	<i>-0,42%</i>	<i>22,00%–32,00%</i>	<i>–</i>
Immobilien CHF	50% SXI Real Estate Funds Index TR/50% KAGST Immo-Index in CHF	158'863'892	22,15%	20,00%	2,15%	17,00%–23,00%	30% inkl. Ausland
Immobilien Ausland	FTSE EPRA Nareit Developed World Index (TR net) hedged in CHF	47'111'409	6,57%	5,00%	1,57%	2,00%–8,00%	(max. 1/3 ausl. Immobilien)
<i>Total Immobilien</i>		<i>205'975'301</i>	<i>28,72%</i>	<i>25,00%</i>	<i>3,72%</i>	<i>19,00%–30,00%</i>	<i>–</i>
Gold	LBMA Gold Price in CHF	28'856'498	4,02%	3,00%	1,02%	0,00%–5,00%	max. 15%
		<b>717'064'058</b>	<b>100,00%</b>				
<i>Davon in Fremdwährung ohne Währungsabsicherung</i>		<b>130'170'864</b>	<b>18,15%</b>	17,00%	1,15%	0,00%–30,00%	max. 30%

Die Anlagerichtlinien gemäss gültigem Anlagereglement und BVV2 Art. 54, Art 54a, Art. 54b (wie im Vorjahr) wurden eingehalten.

In der Bilanz sind Wertschriften auf Stufe Vorsorgewerk in der Höhe von CHF 55'855 bilanziert. Es handelt sich dabei um Wertschriften, die im Zuge einer Übernahme noch nicht veräussert werden konnten.

Für die Einlieferung oder Auslieferung von Wertschriften wird ein separates Konto und Depot unter der Position «Abwicklungskonto» in der Bilanz geführt. Per 31.12.2022 betrug der Saldo CHF 337. Es handelt sich dabei vorwiegend um Liquidität.

### 6.5 Laufende (offene) derivative Finanzierungsinstrumente

Auf Stufe Stiftung sind keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

### 6.6 Offene Kapitalauszahlungen

Per Bilanzstichtag bestehen keine offenen Kapitalzusagen.

### 6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Securities Lending ist gemäss dem Anlagereglement erlaubt. Per Bilanzstichtag wurde auf Stufe Stiftung kein Securities Lending durchgeführt.

### 6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Portfolio	Nettorendite 2022	Nettorendite 2021
Flex 20	-10,52%	7,61%
Flex 30	-11,25%	9,75%
Flex 40	-11,92%	12,81%
Vorsorgewerk Rentner	-10,46%	7,56%

Aufgrund der durch den Stiftungsrat genehmigten Ausschüttung ergeben sich folgende Belastungen:

Vorsorgewerke (individuell/kollektiv)	2022 CHF	2021 CHF
Flex 20	-108'882'320	76'983'405
Flex 30	-57'305'420	39'704'753
Flex 40	-28'457'519	26'432'104
<b>Total Nettoausschüttung Vorsorgewerke</b>	<b>-194'645'259</b>	<b>143'120'262</b>

Vorsorgewerk Rentner	2022 CHF	2021 CHF
Vorsorgewerk Rentner	-84'092'799	58'876'980
<b>Total Nettoausschüttung Vorsorgewerk Rentner</b>	<b>-84'092'799</b>	<b>58'876'980</b>

Gemäss Reglement «Beteiligung und Sanierung» wurden für das Jahr 2022 Sanierungsgutschriften zu Gunsten des Vorsorgewerks Rentner geleistet. Die Sanierungsgutschriften betrugen 1,0% des Vorsorgekapitals der Rentner und wurden proportional zum gemittelten Vermögen den Vorsorgewerken im Bereich «Flex individuell» und im Bereich «Flex kollektiv» im abgelaufenen Jahr belastet.

	2022 CHF	2021 CHF
Flex individuell	-5'178'825	10'439'707
Flex kollektiv	-3'445'755	7'146'670
	<b>-8'624'580</b>	<b>17'586'377</b>

## 6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Vermögens- anlagen	Flex 20	Flex 30	Flex 40	Flex Rentner- kasse	Individuelle Anlagen Vor- sorgewerke	Total Flex Sammel- stiftung	Total Flex Sammel- stiftung
	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Total Vermögens- anlagen</b>	<b>936'256'745</b>	<b>502'035'957</b>	<b>210'543'444</b>	<b>717'064'058</b>	<b>55'855</b>	<b>2'365'956'059</b>	<b>2'702'759'778</b>
<b>davon:</b>							
Transparente Anlagen	936'256'745	502'035'957	210'543'444	717'064'058	55'855	2'365'956'059	2'702'759'778
Intransparente Anlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV2	–	–	–	–	–	–	–
Kostentrans- parenzquote der kostentransparenten Vermögensanlagen	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%
Kostentrans- parenzquote der kostenintransparenten Vermögensanlagen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
<b>Vermögens- verwaltungskosten</b>							
Direkt verbuchte Vermögens- verwaltungskosten	1'426'000	773'787	343'718	1'064'672	–	3'608'177	3'482'196
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF der Kollektivanlagen	1'884'560	964'686	432'037	1'476'517	–	4'757'800	4'935'973
<b>Verbuchte Vermögens- verwaltungskosten in der Betriebsrechnung</b>	<b>3'310'560</b>	<b>1'738'473</b>	<b>775'755</b>	<b>2'541'189</b>	<b>–</b>	<b>8'365'977</b>	<b>8'418'169</b>
<b>In Prozent der kosten- transparenten Vermögensanlagen</b>						<b>0,35%</b>	<b>0,31%</b>

## 6.10 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven Anlagen beim Arbeitgeber (Forderungen)

Ausser den üblichen Beitragsforderungen bestehen keine Anlagen beim Arbeitgeber. Die ausstehenden Forderungen beinhalten Beiträge aus dem letzten Quartal 2022 in der Höhe von CHF 15'317'467 sowie ältere Beitragsausstände in der Höhe von CHF 2'921'771.

Arbeitgeber- Beitragsreserven	2022 CHF	2021 CHF
Stand Arbeitgeber- Beitragsreserven am 1.1.	19'173'182	18'858'806
Bildung	2'043'174	3'854'462
Auflösung (Beitragsfinanzierung)	-2'734'628	-3'647'106
Auflösung infolge Vertragsauflösung	-100'053	-50'432
*Zins	117'473	157'451
<b>Total Arbeitgeber- Beitragsreserven 31.12.</b>	<b>18'499'148</b>	<b>19'173'182</b>

\* Im Produkt Flex kollektiv wird die Arbeitgeberbeitragsreserve jeweils mit dem BVG-Zinssatz (1,00%, Vorjahr 1,00%) verzinst. Beim Produkt Flex individuell liegt die Entscheidung bei den Vorsorgekommissionen.

## 7 Erläuterung zu weiteren Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 7.1 Aktive Rechnungsabgrenzung

	2022 CHF	2021 CHF
Vorauszahlungen Risikoprämien Rückversicherung	472'128	407'732
	<b>472'128</b>	<b>407'732</b>

### 7.2 Verbindlichkeiten

	2022 CHF	2021 CHF
Eingebrachte Freizügigkeits- leistungen und Übernahmen	11'742'443	29'691'779
Pendente Austrittsleistungen	65'013'265	20'737'614
Banken und Versicherungen	334'618	334'618
Andere Verbindlichkeiten	2'308'299	2'080'841
	<b>79'398'624</b>	<b>52'844'851</b>

### 7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	2022 CHF	2021 CHF
Vermögensverwaltungs- gebühren	76'234	145'289
Übrige Rechnungsabgrenzungen	65'000	150'000
	<b>141'234</b>	<b>295'289</b>

### 7.4 Übersicht der Beiträge

Die Beiträge werden für jedes angeschlossene Vorsorgewerk individuell berechnet. Massgebend ist der durch den Anschluss gewählte Vorsorgeplan. Jeder Anschluss erhält eine Leistungs- und Kostenzusammenstellung, worin die jährlichen sowie die monatlichen Beiträge je versicherter Person ausgewiesen werden. Zusätzlich wird jedem Anschluss monatlich eine detaillierte Rechnung zugestellt.

Zusammenstellung der Beiträge:	2022 CHF	2021 CHF
Sparbeiträge	89'450'298	91'519'713
Risikoprämie	11'332'849	11'917'339
Teuerungsprämie	356'000	367'232
Beiträge Sicherheitsfonds	412'874	501'903
Verwaltungskosten	2'162'299	2'249'278
	<b>103'714'319</b>	<b>106'555'465</b>

### 7.5 Stiftungskapital

Das Stiftungskapital beläuft sich auf CHF 100'000.

	2022 CHF	2021 CHF
Saldo Stiftungskapital am 1.1.	100'000	100'000
<b>Saldo am 31.12.</b>	<b>100'000</b>	<b>100'000</b>

### 7.6 Nicht-technische Rückstellungen

Die nicht-technische Rückstellung wurde per 31.12.2021 aufgelöst.

	2022 CHF	2021 CHF
Saldo nicht-technische Rückstellungen am 1.1.	-	500'000
Auflösung	-	-500'000
<b>Saldo am 31.12.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

## 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

## 9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Es liegen keine Auflagen der Aufsichtsbehörde vor.

### 9.1 Unterdeckung/w der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Aufgrund des konzeptionellen Aufbaus der Swisscanto Flex Sammelstiftung ist es grundsätzlich möglich, Vorsorgewerke in Unterdeckung anzuschliessen. Per 31.12.2022 befinden sich 4 Vorsorgewerke und die Rentnerkasse (Vorjahr: kein) in einer Unterdeckung.

Die notwendigen Sanierungsmassnahmen für Vorsorgewerke im Bereich «Flex individuell» werden von der Vorsorgekommission nach Absprache mit dem Stiftungsrat und der Geschäftsstelle festgelegt.

	Anzahl Versicherte	Anzahl Rentner	Notwendiges Vorsorgekapital	Unterdeckung	Vorhandenes Vorsorge- kapital	Deckungs- grad I
Vorsorgewerk I	64	–	18'226'126	–19'524	18'206'602	99,89%
Vorsorgewerk II	12	–	1'465'382	–106'064	1'359'319	92,76%
Vorsorgewerk III	21	–	2'086'957	–8'364	2'078'593	99,60%
Vorsorgewerk IIII	64	–	7'364'613	–87'702	7'276'911	98,81%
Rentnerkasse	4	2'942	865'943'446	–24'582'575	841'360'870	97,16%
<b>Total</b>	<b>165</b>	<b>2'942</b>	<b>895'086'524</b>	<b>–24'804'229</b>	<b>870'282'295</b>	<b>–</b>

	Arbeitgeber- reserve mit VV AGBR	Vorhandenes Vorsorgekapital inklusive Reserve AGBR	Deckungs- grad II	Zielgrösse WSR in %	Zielgrösse WSR in CHF	Reserve- defizit
Vorsorgewerk I	–	18'206'602	99,89%	14,60%	2'661'014	–2'680'538
Vorsorgewerk II	–	1'359'319	92,76%	14,60%	213'946	–320'009
Vorsorgewerk III	–	2'078'593	99,60%	14,60%	304'696	–313'060
Vorsorgewerk IIII	–	7'276'911	98,81%	14,60%	1'075'233	–1'162'935
Rentnerkasse	–	841'360'870	97,16%	14,60%	126'427'743	–151'010'319
<b>Total</b>	<b>–</b>	<b>870'282'295</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>130'682'632</b>	<b>–155'486'861</b>

## 9.2 Teilliquidation

Bei den Vorsorgewerken der Flex individuell wird per 31.12.2021 bei 12 Vorsorgewerken geprüft, ob die Voraussetzung einer Teilliquidation erfüllt ist. Die Abwicklung wird im Laufe des Jahres 2022 durchgeführt. Bei 2 von 12 Vorsorgewerken wurde der Tatbestand einer Teilliquidation erfüllt und die Teilliquidation im Berichtsjahr durchgeführt.

Bei den Vorsorgewerken der Flex individuell wird per 31.12.2022 bei 5 Vorsorgewerken geprüft, ob die Voraussetzung einer Teilliquidation erfüllt ist. Im Vorsorgewerk Flex kollektiv sowie im Vorsorgewerk Rentner hat die Prüfung ergeben, dass per 31.12.2022 keine Teilliquidation vorliegt.

## 10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine Ereignisse vor, welche berücksichtigt werden müssen.

Glattbrugg, 17.05.2023  
Ort, Datum

Dr. Christof Strässle  
Präsident des Stiftungsrates

Glattbrugg, 17.05.2023  
Ort, Datum

Urs Ackermann  
Geschäftsführer

# Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG  
Maagplatz 1  
Postfach  
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11  
Fax: +41 58 286 30 04  
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der  
Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken, Glattbrugg

Zürich, 17. Mai 2023

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Swisscanto Flex Sammelstiftung der Kantonalbanken (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seite 13 bis 38) dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



#### Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



#### **Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung**

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



#### **Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung**

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



#### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:  
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**



Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.



Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Der Gesamtdeckungsgrad der Vorsorgeeinrichtung beträgt per 31.12.2022 103.89 %. Die Vorsorgeeinrichtung umfasst 308 Vorsorgewerke (inkl. Rentnerkasse), von denen vier Vorsorgewerke und die Rentnerkasse eine Unterdeckung aufweisen. Für eine Übersicht der Deckungsgrade der Vorsorgewerke wird auf die Informationen im Anhang Ziffer 5.10 der Jahresrechnung verwiesen.

Für Vorsorgewerke mit einem Deckungsgrad kleiner 100 % wird basierend auf Art. 35a Abs. 2 BVV 2 festgestellt, ob pro Vorsorgewerk die Anlagen mit der Risikofähigkeit im Einklang stehen.

Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- ▶ der Stiftungsrat unter Beizug der Vorsorgekommissionen seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter Abschnitt 6 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- ▶ der Stiftungsrat unter Beizug der Vorsorgekommissionen bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- ▶ die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- ▶ der Stiftungsrat uns bestätigt hat, dass er die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung überwachen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.



### **Sonstiger Sachverhalt**

Ferner weisen wir darauf hin, dass der Stiftungsrat der Vorsorgeeinrichtung unter Beizug der Vorsorgekommissionen im Zeitpunkt unserer Berichterstattung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung noch nicht erarbeitet hat und somit noch keine Beschlüsse durch den Stiftungsrat bzw. die zuständigen Vorsorgekommissionen gefasst wurden. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Erläuterungen im Anhang unter Ziffer 9.1.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagemärkten und beim Arbeitgeber.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Marco Schmid  
(Qualified  
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



Jasmin Bernhard  
(Qualified  
Signature)

Zugelassene Revisionsexpertin

### **Beilage**

- ▶ Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang